

# Seide, Adam

Stand: 02.04.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	02. Juni 1929
<b>Sterbedatum:</b>	29. April 2004
<b>Alternative Namen:</b>	Seide, Wilhelm (eigentl. Name)
<b>Geburtsort:</b>	Linden <Hannover>
<b>Sterbeort:</b>	Limburg <Lahn>
<b>Wirkorte:</b>	Hannover; Frankfurt <Main>; Wunstorf; Unna; Karlsruhe
<b>Tätigkeit:</b>	Schriftsetzer; Lektor; Redakteur; Typograph; Hochschullehrer; Kunstkritiker; Stadtschreiber von Unna; Schriftsteller; Soziologe; Galerist; Herausgeber

## Biographische Anmerkungen

Lernete 1955/56 an der Heimvolkshochschule Springe Henning Rischbieter kennen, den späteren Hrsg. von "Theater heute"; 1958 (bis 1962) Eröffnung einer privaten Galerie in Hannover, gleichzeitig Gründung des Verlages der Galerie Seide und der Zeitschrift "Yarbird"; 1962-1970 in Frankfurt/Main; Gründung einer Galerie im Röderbergweg, Fortsetzung der Zeitschrift "Yarbird" u.d.T.: "Egoist"; 1970-1981 in Wunstorf bei Hannover; 1975 Fortsetzung des "Egoist" u.d.T.: "Der neue Egoist"; 1981 erneuter Umzug nach Frankfurt/Main und Heirat mit der Bildhauerin Ann Reder; 1982/1983 erster Stadtschreiber von Unna; 1991 Gerrit-Engelke-Preis; 2000 erster Nicolas-Born-Preis; 1998-2004 Dozent für Literatur und Neue Medien an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe; das Adam Seide Archiv mit Sitz an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe betreut seinen Nachlass; seine Nachlassbibliothek wird in der Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Bibliothek in Hannover aufbewahrt

## Biographische Quellen

[DLL 17 \(1997\), Sp. 342](#) ; [Todesanzeige HAZ vom 04.05.2004, S. 18](#)

## Weitere Quellen

- (<http://adamseide.de/>)

## Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [120869985](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 16.10.2012